

Herren Bezirksklasse Gr. 5

TSV 1913 Wichmannshausen : TSV 06 Brandenf.Nesselröden
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

Sieg für den TSV 1913 Wichmannshausen in der Herren Bezirksklasse Gr. 5

Im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 5 traf der TSV 1913 Wichmannshausen am Freitag, den 07. Oktober im 2. Saisonspiel auf den TSV 06 Brandenf.Nesselröden. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 3:1 zeigt, wie klar es letztlich war.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Auf dem falschen Fuß erwischten Wolf / Hollerung ihre Gegner Rauschenberg / Rauber beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Beim 11:5, 11:7, 11:5 gegen Wetzel / Wittich fanden Dreer / Roth von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Rimbach / Hollerung bei ihrem 3:1 gegen Rauber / Bers doch überlegen. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Jannik Wolf nach einer 2:0-Führung gegen Niklas Rauber. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Was war das für eine Aufholjagd! Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Norbert Hollerung bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Udo Wetzel. Das war nichts für schwache Nerven. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Sascha Dreer gewann nachfolgend dagegen sein Spiel gegen Hans-Josef Rauber sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Christian Rimbach hatte im Anschluss gegen Hans Rauschenberg bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Genügend spielerische Mittel hatte Gerhard Hollerung letztlich parat, um Eckart Bers zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Thomas Wittich zeigte Matthias Roth seinem Gegner die Grenzen auf. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1913 Wichmannshausen und des TSV 06 Brandenf.Nesselröden. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Udo Wetzel zunächst nicht gut aus, so gewann Jannik Wolf im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Norbert Hollerung und Niklas Rauber, die Norbert Hollerung letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hollerung endete. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1913 Wichmannshausen nun ein Punktekonto von 4:0 Punkten auf, während der TSV 06 Brandenf.Nesselröden vor dem nächsten Spiel, das am 14.10.2022 gegen die TG 1863 Großalmerode II ansteht, 0:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1913 Wichmannshausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2022 gegen den MTV 03 Unterrieden.

Statistik:

TSV 1913 Wichmannshausen

Doppel: Wolf / Hollerung 1:0, Dreer / Roth 1:0, Rimbach / Hollerung 1:0

Einzel: J. Wolf 1:1, N. Hollerung 1:1, S. Dreer 1:0, C. Rimbach 1:0, G. Hollerung 1:0, M. Roth 1:0

TSV 06 Brandenf.Nesselröden

Doppel: Wetzel / Wittich 0:1, Rauschenberg / Rauber 0:1, Rauber / Bers 0:1

Einzel: U. Wetzel 1:1, N. Rauber 1:1, H. Rauschenberg 0:1, H. Rauber 0:1, T. Wittich 0:1, E. Bers 0:1

1